

Nachrichten der Gesellschaft für Kinder- und Jugendrheumatologie



Erfassung der Kerndokumentation rheumakranker Kinder und Jugendlicher mit der Dokumentationssoftware RheDAT und Einladung zur Teilnahme an der GKJR-Umfrage 2025

Seit Anfang des Jahres ist es möglich, für die Erfassung der Kerndokumentation rheumakranker Kinder und Jugendlicher (Kinder-KD) die Dokumentationssoftware RheDAT (vormals RheMIT) zu nutzen. RheDAT wurde unter Federführung des BDRh entwickelt und findet bereits seit einigen Jahren in der Erwachsenenrheumatologie Anwendung. In enger Zusammenarbeit mit dem BDRh wurde die Dokumentationssoftware um die Parameter der Kinder-KD und weiterer standardisierter kinderrheumatologischer Messinstrumente erweitert. Erfasste Daten für die Kinder-KD können mit der Exportfunktion direkt aus RheDAT an das DRFZ gesendet werden.

Aktuell ist ausschließlich die Erfassung ärztlicher Parameter möglich. Eine Erweiterung zur Erfassung durch die Eltern bzw. jugendlichen Patient*innen selbst ist für 2026 geplant. RheDAT wird kontinuierlich weiterentwickelt und sowohl an neue gesetzliche Anforderungen wie auch an die Wünsche der Anwendenden – also am konkreten Bedarf – angepasst.

Systemanforderung und Nutzung

RheDAT kann an bestehende Klinikinformations- oder Praxisverwaltungssysteme angebunden werden, um Doppeleingaben zu vermeiden und Daten direkt aus der Patientenakte zu übernehmen oder von RheDAT zurückzuspielen. Für diese Funktion ist RheDAT Plus erforderlich. Ob eine Anbindung möglich ist, hängt vom jeweiligen Klinikinformations- oder Praxisverwaltungssystem ab. Auch können mittels LDT-Schnittstelle Daten direkt aus Laborsystemen verarbeitet werden.



Quelle: ©BDRh



Kerndokumentation rheumakranker Kinder und Jugendlicher

Quelle: ©DRFZ, Programmbericht 2

RheDAT Plus bietet eine Vielzahl an weiteren Funktionen, so z. B. auch Funktionen zur Medienverwaltung für Bilder, Scans und andere Dateien, Textverarbeitung, oder einen Arztbriefgenerator.

Für die Nutzung von RheDAT ist die Installationsdatei und das Aktivierungsformular unter <https://rhedat.de/> aufrufbar. Um die Dokumentationssoftware vollständig freizuschalten, wird ein Aktivierungskey benötigt. Dieser kann über das Aktivierungsformular angefordert werden.

Kosten

RheDAT ist für Mitglieder des BDRh sowie für aktive Teilnehmer an Forschungsvorhaben wie z. B. der Kinder-KD kostenfrei. Mit der Installation erfolgt auch die obligatorische Installation von RheCORD Doc. RheCORD Doc ist für die medizinproduktgesetzkonforme Berechnung von Scores verpflicht-

tend und kostet 120 €/Jahr pro Nutzer*in. Für größere Einrichtungen oder Einrichtungen mit häufig wechselnden ärztlichen Nutzer*innen wird eine Instituts-Lizenz für RheDAT und RheCORD angeboten. Eine Übersicht zu den Kosten ist unter <https://rhedat.de/preise/> abrufbar.

Für alle Fragen rund um die Erfassung der Kinder-KD in RheDAT wenden Sie sich bitte an das DRFZ (E-Mail: kinder-kd@drfz.de)

Jana Tomuscheit, Deutsches Rheuma-Forschungszentrum Berlin

Einladung zur Teilnahme an der GKJR- Umfrage 2025

Im Juni wird über die Geschäftsstelle wieder die Einladung zur jährlichen Umfrage zu den kinderrheumatologischen Weiterbildungs- und Versorgungsangeboten an alle kinderrheumatologischen Klinikambulanzen und Praxen verschickt, in denen mindestens ein Mitglied der GKJR tätig ist. Verantwortlich für den Inhalt der Umfrage zeichnet die Kommission „Qualitätssicherung, Versorgung und Weiterbildung“. Die Einladung wird per E-Mail versendet und enthält einen Link zur webbasierten Teilnahme. Ansprechpartner*innen von Einrichtungen, die erstmals teilnehmen, bitten wir, alle Fragen sorgfältig zu beantworten. Im Fall einer Teilnahme im Vorjahr sind einige Daten gespeichert und müssen nur aktualisiert werden.

Durch Ihre Teilnahme an der Umfrage haben Sie die Möglichkeit, auf der Versorgungslandkarte der GKJR im Internet genannt zu werden (siehe www.gkjr.de/landkarte.html). Nehmen Sie außerdem an der von der GKJR als qualitätssichernde Maßnahme empfohlenen Kerndokumentation rheuma-

kranker Kinder und Jugendlicher teil, so erhält Ihre Einrichtung je nach Angebot die vorhandenen Symbole (Qualitätsmerkmale) für Weiterbildungsermächtigung, Anzahl der betreuten Fälle, multiprofessionelle und stationäre Betreuung, Angebote zur Transition, sowie Vorhandensein von Ultraschall-

diagnostik. Im Laufe des Sommers werden die Daten ausgewertet, und die Ergebnisse im Herbst 2025 in einer Ausgabe der *arthritis + rheuma* veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Gabriele Berg, Berlin

KONTAKTADRESSE

Gesellschaft für Kinder- und Jugandrheumatologie

Geschäftsstelle
c/o Deutsches Rheuma-Forschungszentrum (DRFZ)
Programmbereich Epidemiologie
Gabriele Berg
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030/28 460-632
Fax: 030/28 460-744
E-Mail: gabriele.berg@drfz.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt

Martina Niewerth
GKJR-Geschäftsstelle, Deutsches
Rheuma-Forschungszentrum, Berlin